

Bekanntmachungen

Aus der Gemeinderatssitzung am 18.10.2007

Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2006

In den Monaten Juni/Juli dieses Jahres erfolgte die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2006 durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Löbau. Die Leiterin des Amtes, Frau Pappert, informierte die Gemeinderäte über die wesentlichsten Feststellungen. Die gesamte Haushaltssituation der Gemeinde wurde als stabil eingeschätzt. Dies zeigt auch der Stand der allgemeinen Rücklage zum 31.12.2006 mit 198.210,37 €. Die Prüferin stellte positiv dar, dass die beim Haushaltsvollzug eingetretenen Abweichungen im Verwaltungshaushalt einer Plangenaugigkeit von 100,58 % entsprechen. Im Vermögenshaushalt betrug die Abweichung zum Plan 26,44 %. Als Wichtigstes wäre hier, die zusätzliche Bereitstellung von Fördermitteln für Mobiliar in der Krippe sowie Mehraufwendungen beim Umbau der Kindertagesstätte „Rotsteinzwerge“ und der nichtrealisierte Verkauf eines Grundstückes zu nennen. Für die Abschlüsse im Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt und die Arbeit mit der Haushaltsüberwachungsliste wurden die Haushaltsvorschriften eingehalten. Zum Schluss schlug die Prüferin dem Gemeinderat vor, dass Abschlussergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2006 festzustellen.

Feststellung der Jahresrechnung 2006

Dem Gemeinderat lag die geprüfte Jahresrechnung 2006 zur Feststellung vor. Der Gesamthaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.667.980,93 € ausgeglichen ab. Davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt 1.432.737,92 € und auf den Vermögenshaushalt 235.243,01 €. Nach dem Abschlussergebnis erhöhten sich die Zuführung vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt um 8.524,23 € und die im Haushaltsplan veranschlagte Entnahme aus der Rücklage um 81.215,05 €. Die Rückzahlungsverpflichtung aus Kreditaufnahmen betrug zum 31.12.2006 747.492,86 €. Dies entspricht einer Pro - Kopf - Verschuldung von 429,10 €. Die Haupteinnahmepositionen des Verwaltungshaushaltes bilden die allgemeinen und zweckgebundenen Finanzaufwendungen mit 574.123,35 € sowie die Steuereinnahmen in Höhe von 381.153,82 €. Die Einnahmereste im Verwaltungshaushalt betragen 59.723,75 €. Diese resultieren im Wesentlichen aus offenen Zahlungen von Grund- und Gewerbesteuer. Die Hauptausgaben liegen in den Bereichen Kindertageseinrichtungen mit 519.488,75 €, Bauhof mit 158.035,67 €, Straßen-

unterhaltung und -reinigung mit 75.941,37 €, Kreisumlage mit 198.642,47 € und der Umlage für die Verwaltungsgemeinschaft mit 160.000 €. Im Anschluss an die Diskussion stellte der Gemeinderat einstimmig das Ergebnis der Jahresrechnung 2006 fest. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt in diesem Blatt.

Beratung und Beschlussfassung zur Aufnahme von Kindertagespflegeplätzen in den Bedarfsplan

In der Kindereinrichtung liegen derzeit sehr viele Voranmeldungen, besonders für Kinder im Krippenalter vor, so dass kurzfristig mit Kapazitätsproblemen gerechnet werden muss.

Der Gemeinderat möchte neben einer Mischgruppe in der Kindertagesstätte „Rotsteinzwerge“ ab dem kommenden Jahr auch die Kindertagespflege im Ort anbieten. Sie wird entsprechend des Sächsischen Kindertagesstättengesetzes (SächsKitaG) als gleichrangiges Alternativangebot neben der Bildung und Betreuung von Kindern bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres in Kindereinrichtungen gestellt. Zur Abdeckung der Aufwendungen, die der Tagespflegeperson entstehen, muss die Gemeinde einen Aufwendungssatz pro betreutes Kind leisten. Gemäß § 15 SächsKitaG sollen die Elternbeiträge für die Kindertagespflege mit den Elternbeiträgen der Kindertagesstätte vergleichbar sein. Nach ausführlicher Beratung beschloss der Gemeinderat, als alternatives Angebot zu den bestehenden Kindertagesstätten, eine Kindertagespflege für max. drei Kinder bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres anzubieten.

Widerspruch gegen die Datenweitergabe aus dem Melderegister an Parteien, Wählervereinigungen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen

Im Zusammenhang mit bevorstehenden Wahlen darf die Meldebehörde an Parteien, Wählervereinigungen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten Gruppenauskünfte aus dem Melderegister über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und Anschriften von Wahlberechtigten unseres Meldestellenbereiches geben (§33 Abs. 1 Sächs. Meldegesetz).

Gegen diese Weitergabe von Daten besteht Widerspruchsrecht.

Von diesem Widerspruchsrecht kann jeder Einwohner bei seinem zuständigen Einwohnermeldeamt gebührenfrei Gebrauch machen.

Gez. Wahlamt der Stadt Löbau



Staatliches Amt
für Ländliche Entwicklung
Kamenz

Öffentliche Bekanntmachung

Ländliche Neuordnung „B 178 - Niedercunnersdorf“
VKZLNO 101091

Landkreise: Löbau – Zittau
Gemeinden: Löbau, Großschweidnitz, Niedercunnersdorf, Obercunnersdorf, Strahwalde
Gemarkungen: Löbau, Ebersdorf, Kleinschweidnitz, Niedercunnersdorf, Niederrottenhain, Oberrottenhain, Obercunnersdorf, Niederstrahwalde, Oberstrahwalde

Ladung

zur **Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft**

im Ländlichen Neuordnungsverfahren „B 178 – Niedercunnersdorf“

Die beteiligten Grundstückseigentümer und die ihnen gleichgestellten Erbbauberechtigten werden hiermit gemäß § 21 Abs. 2 FlurbG zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft „B 178 – Niedercunnersdorf“ geladen.

Diese findet am

Donnerstag, dem 22. November 2007 um 18.00 Uhr
in der Sporthalle der Wilhelm-Tempel-Grundschule Niedercunnersdorf
Obercunnersdorfer Straße 11 in 02708 Niedercunnersdorf

statt.

- Tagesordnung: I. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft und der Grundsätze des Wahlverfahrens
II. Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft
III. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Wahl des Vorstandes beteiligen. Das Amt für Ländliche Entwicklung Kamenz hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und deren Stellvertreter auf je 4 festgesetzt.

Teilnehmer am Verfahren sind alle Eigentümer von Grundstücken und Erbbauberechtigten im Verfahrensgebiet.

Jeder Teilnehmer hat eine Stimme, wobei gemeinschaftliche Eigentümer als ein Teilnehmer gelten. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, sind sie von der Wahl ausgeschlossen. Die Vertretung durch Bevollmächtigte, die nicht selbst Teilnehmer sein müssen, ist zulässig. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen, bei der die Unterschrift des Vollmachtgebers öffentlich oder amtlich beglaubigt sein muss. Die Beglaubigung erteilt die Gemeinde gebührenfrei. Jeder anwesende Wahlberechtigte, sei er Teilnehmer, Bevollmächtigter oder gesetzlicher Vertreter, hat nur e i n e Stimme, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Er kann insgesamt 8 Personen als Mitglieder und Stellvertreter in den Vorstand wählen.

Teilnehmer, die bei der Wahl abwesend sind und nicht vertreten werden, können ihre Stimme nachträglich nicht mehr geltend machen. Kommt die Wahl im Termin nicht zustande und verspricht ein neuer Wahltermin keinen Erfolg, so kann das Staatliche Amt für Ländliche Entwicklung Kamenz Mitglieder des Vorstandes nach Anhörung der landwirtschaftlichen Berufsvertretung bestellen.

Kamenz, den 10.10.2007

(DS)

Dr. Wittig
Abteilungsleiter

Mit Beschluss-Nr. 38/2007 stellte der Gemeinderat in seiner Sitzung am 18.10.2007 die Jahresrechnung 2006 der Gemeinde Rosenbach wie folgt fest:

	Verwaltungshaushalt (VwH)	Vermögenshaushalt (VmH)	Gesamthaushalt
1. Soll-Einnahmen	1.432.737,92	364.743,01	1.797.480,93
2. + neue Haushaltseinnahmereste	-----	0,00	0,00
3. ./ . Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	-----	-129.500,00	- 129.500,00
4. Bereinigte Soll-Einnahmen	1.432.737,92	235.243,01	1.667.980,93
5. Soll-Ausgaben	1.432.737,92	367.537,73	1.800.275,65
6. + neue Haushaltsausgabereste	-----	17.916,51	17.916,51
7. ./ . Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	-----	- 150.211,23	- 150.211,23
8. Bereinigte Soll-Ausgaben	1.432.737,92	235.243,01	1.667.980,93
9. Fehlbetrag (VmH Nr. 8 ./ . Nr. 4)	-----	0,00	0,00

Die Jahresrechnung 2006 sowie der Beteiligungsbericht liegen in der Zeit vom **06.11.2007 bis 15.11.2007** im **Gemeindeamt OT Herwigsdorf** während der Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Rosenbach, den 26.10.2007

gez. Höhne
Bürgermeister

2. Nachtragsatzung der Gemeinde Rosenbach für das Haushaltsjahr 2007

Auf Grund des § 77 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55) hat der Gemeinderat in der Sitzung am 20.09.2007 folgende Nachtragsatzung beschlossen:

§ 1

Der Stellenplan wird in der Fassung der Anlage neu festgesetzt.

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf **100.000,00 €**

§ 3

Die Hebesätze bleiben unverändert:

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) **290** v.H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) **380** v.H.
der Steuermeßbeträge;
2. für die Gewerbesteuer **360** v.H.
der Steuermeßbeträge.

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2007 in Kraft.

Rosenbach, den 26.10.2007

Höhne
Bürgermeister

Öffentliche Auslegung: Die 2. Nachtragsatzung liegt vom 06.11.07 bis 13.11.07 während der Dienststunden, in der Gemeindeverwaltung Rosenbach OT Herwigsdorf, Steinbergstraße 1, zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Öffentliche Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2008 der Gemeinde Rosenbach

Gemäß §§ 74 - 76 der SächsGemO erfolgt die öffentliche Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2008 der Gemeinde Rosenbach.

Die Einsichtnahme in den Entwurf ist in der Zeit vom **15.11.07 bis 28.11.07** im Gemeindeamt OT Herwigsdorf zu den üblichen Dienststunden möglich. Einwohner und Abgabepflichtige haben die Möglichkeit, an den Tagen der Auslegung sowie in der Zeit vom **29.11.07 bis 11.12.07** Einwendungen gegen den Entwurf zu erheben.

Rosenbach, den 26.10.2007

gez. Höhne
Bürgermeister

⇒ **Sirenenprobelauf** OT Herwigsdorf - OT Bischof:

jeden Mittwoch, 15:00 Uhr

⇒ **Termine Abfallentsorgung**

Gelbe Tonne: Mittwoch, 15. November 2007

Schadstoffmobil:

OT Herwigsdorf / Parkplatz Gemeindeamt

Mittwoch, 29.11.2007 / 14.45 Uhr – 15.30 Uhr

OT Bischof / Feuerwehrdepot

Mittwoch, 29.11.2007 / 16.00 Uhr – 16.45 Uhr

Die kostenlose Annahme von sperrigen Grünabfällen (Baumverschnitt) erfolgt an der Deponie am Stadtweg im OT Herwigsdorf am Samstag, dem **27.10.2007**, von **14:00 – 16:00** Uhr und am Samstag, dem **24.11.2007**, von **14:00 – 16:00** Uhr.

⇒ Die Gemeindeverwaltung bleibt vom 29.10.07 – 02.11.2007 **geschlossen**.

⇒ **am Dienstag, dem 06.11.07** und am **Donnerstag, dem 22.11.07** findet **keine** Bürgermeistersprechstunde statt.

⇒ Für das **Gemeindeblatt Nr. 12 - Dezember** ist Redaktionsschluss **der 20. November 2007**.

Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung der Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan 2008 des Abwasserzweckverbandes Löbau-Nord

Gemäß § 74 – 77 der SächsGemO wird der Entwurf der Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan 2008 des Abwasserzweckverbandes Löbau-Nord öffentlich ausgelegt.

Die **Einsichtnahme** in den Entwurf ist in der Zeit von Dienstag, den **27.11.2007** bis Mittwoch, den **05.12.2007** in der

Geschäftsstelle des AZV Löbau-Nord, Georgewitzer Straße 54, 02708 Löbau im **Zimmer 316** zu den Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch und Donnerstag von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Dienstag von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr und Freitag von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr möglich.

Einwohner und Abgabepflichtige haben bis Freitag, den **14.12.2007** die Möglichkeit, Einwendungen gegen den Entwurf zu erheben.

gez. Höhne
Verbandsvorsitzender



BEKANNTMACHUNG

ABLESUNG DER WASSERZÄHLER 2007

Die Ablesung der Wasserzähler findet in diesem Jahr in der Zeit vom **01.12.2007 bis 14.12.2007** statt. Die Selbstablesekarten erhalten Sie bis zum 01.12.2007. Bitte lesen Sie den Zählerstand auf dem Zahlenband Ihres Wasserzählers ab und tragen Sie diesen auf der Ablesekarte in die dafür vorgesehenen Felder ein.

Beispiel:

0	0	9	6	1
---	---	---	---	---

Senden Sie die Karte möglichst bis zum 14. 12.2007 an uns zurück. Die Rücksendung ist selbstverständlich portofrei. Sie haben auch die Möglichkeit, den Zählerstand per e-Mail unter www.sowag.de zu übermitteln. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihren Verbrauch bei fehlenden Angaben schätzen werden. Ihre Verbrauchsabrechnung wird im Januar 2008 erstellt und geht Ihnen in der 5. Kalenderwoche 2008 zu. Für Rückfragen zu dieser Information steht Ihnen unser **Kundenservice** gern zur Verfügung. Tel. (03583) 77-3-0

Montag bis Donnerstag 07:00 – 17:00 Uhr

Freitag 07:00 bis 16.00 Uhr

Für Ihre freundliche Unterstützung bedanken wir uns sehr herzlich.

Ihr Wasserversorgungsunternehmen SOWAG mbH Zittau

Verantwortlich für den amtlichen Teil des Mitteilungsblattes:
R. Höhne, Bürgermeister

Gemeindeverwaltung Rosenbach, Steinbergstraße 1
02708 Rosenbach

Tel.: 0 35 85 / 83 27 03

Fax: 0 35 85 / 86 25 24

e-mail: info@gemeinde-rosenbach.de

Homepage: www.gemeinde-rosenbach.de

Öffnungszeiten:

OT Herwigsdorf

Dienstag	9.00 – 11.30 Uhr/13.00 – 16.00 Uhr
Bürgermeistersprechstunde	13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 11.30 Uhr/13.00 – 18.00 Uhr
Bürgermeistersprechstunde	14.00 – 18.00 Uhr

Veranstaltungen

⇒ Die nächste **Gemeinderatssitzung** findet am Donnerstag, dem 15.11.2007 um 19:30 Uhr im Feuerwehrdepot OT Bischdorf statt.



Adventsfahrt zum Honigbrunnen

Montag, den 10. Dezember 2007

Preis: 27,50 € / Person

Bezahlung: Dienstag, 20.11.07

von 9.00 – 11.00 Uhr

Annelies Richter

Freiwillige Feuerwehr Rosenbach

Ortsfeuerwehr Bischdorf

Freitag, 09.11.07

Erste Hilfe

19.00 Uhr im Depot

Ortsfeuerwehr Herwigsdorf

Freitag, 09.11.07

Arbeitsschutzbelehrung

19:30 Uhr im Depot

Wissenstest

Jugendfeuerwehr

Freitag, 23.11.07

Sport- und

17.00 Uhr in Bischdorf Spielnachmittag
Ein herzliches Willkommen den Kleinen Erdenbürgern vom Monat Oktober

Jeremy Biebas

Bruno Seifert



TSV Herwigsdorf 1891 e.V.

Abteilung Fußball - Ansetzungen im November

Kreisliga – Herren:

03.11.2007	14:00 Uhr	Hirschfelder SV - Herwigsdorf
10.11.2007	14:00 Uhr	Olbersdorf – Herwigsdorf
17.11.2007	14:00 Uhr	Herwigsdorf – Lawalde
24.11.2007	14:00 Uhr	Oberseifersdorf - Herwigsdorf



2. Kreisklasse – Herren:

03.11.2007	14:00 Uhr	Herwigsdorf – Obercunnersdorf
17.11.2007	14:00 Uhr	Kittlitz – Herwigsdorf

C-Jugend:

03.11.2007	09:00 Uhr	Herrnhut – Herwigsdorf
10.11.2007	09:00 Uhr	Herwigsdorf – Ostritz
17.11.2007	09:00 Uhr	Spitzkunnersdorf - Herwigsdorf

F-Jugend:

03.11.2007	09:00 Uhr	Herwigsdorf - Oppach
10.11.2007	09:00 Uhr	Ruppersdorf - Herwigsdorf
17.11.2007	09:00	Herwigsdorf - Neugersdorf

E-Jugend:

10.11.2007	10:30 Uhr (Kemnitz)	Kemnitz/Hdf. – Zittau 2.
17.11.2007	10:00 Uhr	Schönau – Berzdorf - Kemnitz/Hdf.

Der Hundertjährige prophezeit für November

Mit hellen, sehr kalten Tagen fängt der November an. Um 4. kommt Wind auf, der Regen lässt nicht lange auf sich warten. Das nasskalte, vom Regen und Wind durchsetzte Wetter dauert bis zum 21. Um 22. kühlt es merklich ab. Der 23. ist der erste Frosttag, tags darauf scheint die Sonne, es ist trocken. Gegen Ende des Monats regnet es häufig nachts.



Freiwillige Feuerwehr Rosenbach

Ich suche historische Fotos (auch von DDR - Zeiten)

für die Ortschronik zum Einscannen.

Rückgabe ist garantiert !!

Gunter Raschke
Tel. 03585/482663

GEBURTSTAGSJUBILARE

*Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute,
Gesundheit und Wohlergehen.*

OT Bischdorf

am 03.11.	Frau Edeltraut Matusczak	zum 82. Geburtstag
am 05.11.	Frau Christa Mattje	zum 72. Geburtstag
am 10.11.	Herr Horst Klinke	zum 80. Geburtstag
am 28.11.	Herr Fritz Laue	zum 73. Geburtstag

OT Herwigsdorf

am 10.11.	Frau Erna Blum	zum 94. Geburtstag
am 10.11.	Frau Martha Pursche	zum 78. Geburtstag
am 10.11.	Frau Erika Walczuch	zum 78. Geburtstag
am 11.11.	Herr Herbert Richter	zum 84. Geburtstag
am 16.11.	Frau Irmgard Grochau	zum 86. Geburtstag
am 17.10.	Frau Margot Katscher	zum 73. Geburtstag
am 18.11.	Frau Gertrud Schlage	zum 74. Geburtstag
am 22.11.	Herr Johannes Richter	zum 76. Geburtstag
am 27.11.	Herr Rudolf Görner	zum 80. Geburtstag



Eine Herbstwoche bei den Rotsteinzwergen



Unsere Herbstwoche fand vom 01.10. bis 05.10.2007 in unserer Einrichtung statt. Viele Kinder brachten am Montag ein schön gefülltes Körbchen mit Obst und Gemüse mit. Daraus wurden Obst- und Gemüsesalate zubereitet, Kuchen gebacken, eine gesunde Gemüsesuppe gekocht, sowie durch die verschiedenen Sinne das Gemüse und Obst kennengelernt.

**Das Erzieherteam bedankt sich nochmals
Für die rege Beteiligung der Eltern**

*Wir gratulieren unserer
lieben Mutti, Oma und Uroma*

**Frau Ruth Wobst
zu Ihrem 80. Geburtstag.**

*Wegen Ihrer Gesundheit kann Mutti
ihr Jubiläum nicht
zu Hause in Bischdorf feiern.*



*Ihre Kinder Christina und Hagen
und Anverwandte*

Bischdorf, den 09. November 2007

**Frisch vom Bauernhof
Landwirtschaftl. Hofschlachtstelle
u. Hofladen**

Gisela Leuteritz

*Herwigsdorf, Umgehungsstraße 9, 02708 Rosenbach
Tel. 0 35 85 / 83 25 23, Fax 0 35 85 / 45 21 24*

Wir bieten Ihnen im November:

Freitag, 09.11.07 "Hausschlachtene"

Sonnabend, 10.11.07 vom Schwein

Freitag, 23.11.07 " Hausschlachtene "
vom Schwein

Sonnabend, 24.11.07 " Rindfleisch "
vom Jungbullen

*Wir nehmen Bestellung für Weihnachtsgeflügel
(Gänse, Enten und Kaninchen) entgegen.*

Familie Leuteritz

Liebe Frauen !!!

Unser nächster Treff findet

**am 27.11.07 um 19.30 Uhr,
in der Herwigsdorfer Schule**

statt

Wir wollen Adventsgestecke anfertigen.

Bitte mitbringen:

Schale oder Körbchen, Gartenschere,
Kerze, Dekomaterial.

Unkostenbeitrag: Materialkosten

Die Landfrauen

Sie benötigen Hilfe ...

- bei der **Pflege ihres Grundstückes**
(z.B. Baumverschnitt, Hecke schneiden, Rasenmähen u. vertikutieren, Zaunreparatur, Reparatur von Lauben- und Garagendächern)
- bei **kleineren Transporten**
(z.B. Abholung vom Baumarkt oder Möbelmarkt)
- bei der **Grabpflege und Auflösung von Grabstellen**
- beim **Winterdienst** vor ihrem Haus

wenden sie sich an: **Hausmeister- und Botendienst
Grundstückspflege**

Frank Schönberg
Oskar-Lier-Strasse 5
02747 Herrnhut

Tel./Fax: 03 58 73 / 40 101

Funk: 0160 / 18 38 16 4

lx

Ihr Partner für schwere Stunden
Bestattungs- und Friedhofsdienste GmbH
Pestalozzistraße 12 · 02708 Löbau

Geschäftsleiter Manfred Israel

Tag & Nacht ☎ (0 35 85) 49 04 90

Handy-Nr. 0151/54450718

Bestattungsvorsorge – eine zeitgemäße Entscheidung

GLASEREI LANGNER

M E I S T E R B E T R I E B

Bautzener Str. 14 a (gegenüber Rathaus) · 02718 Bernstadt a. d. E.
☎ 03 58 74 / 2 25 25 · Funk: 01 77 3 3 95 20

Wärmeschutzverglasungen • Sofortreparaturen • Verglasungen aller Art • Schaufensterverglasungen • Isolierverglasungen • Spiegel • Bildereinrahmungen • Aquarien- und Vitrinenbau • Bleiverglasungen • Glasschleifarbeiten • Brandschutzverglasungen • Insektenschutzfenster

Öffnungszeiten: Mo und Fr 6.30 – 12.30 Uhr
Di und Do 13.30 – 17.30 Uhr

**GLAS 24h
NOTDIENST**

Länderkampf

zwischen dem RKB Sachsen und
dem Radsportverband der Tschechischen
Republik

Datum: 03.11.07

Beginn: 09:00 Uhr

Ort: Bischdorfer Turnhalle

Auf viele Zuschauer und Unterstützung freut sich der

RKB Sachsen



Für Speis und Trank
sorgen die Mitglieder des SV Lok Löbau

Neueröffnung am 15.11.2007

von 8.00 – 17.00 Uhr

Herwigsdorf - Dorfstraße 114 – gegenüber Zahnarztpraxis

Geißler's

knackfrische Backwaren, Café,
Geschenkartikel und mehr...

Unser Geschenk zur Eröffnung

*1 Stück Stollen + 1 Tasse Kaffee
sowie
1 kleines Mischbrot aus Natursauerteig*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

*Unsere Backwaren beziehen wir von der Bäckerei Geißler aus Ostritz,
Backtradition seit über 100 Jahren*

Kerstin Geißler Dorfstraße 114 02708 Herwigsdorf

Öffnungszeiten: Mo – Fr 07.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Sa 07.00 – 11.00 Uhr



BEGEISTERT ALLE, NUR NICHT DIE KONKURRENZ

Kia präsentiert Ihnen ein komplett neues Modell in der Kompaktklasse. Ein 100%iger Europäer, erdacht in Europa, entwickelt in Europa, gebaut in Europa – für Europa!



ab € 14.300,-
inkl. MwSt.



ceed

COPYRIGHT 2007 KIA MOTORS CORP. ALL RIGHTS RESERVED.

bei Ihrem KIA Vertragspartner

Fahrzeugservice Urland

Berthelsdorfer Straße 1 a · 02747 Strahwalde

Telefon: 03 58 73/24 96 · www.fa-urland.de

Information zur Herwigsdorfer Kirche



Waren Sie zur Kirmes in der Herwigsdorfer Kirche?

Wenn ja, dann entsinnen Sie sich sicher noch daran,

dass wir über die Beantragung von Fördermitteln zur Restaurierung des Altares berichtet haben.

Vor wenigen Tagen hat uns nun das Regierungspräsidium Dresden einen erfreulichen Zuwendungsbescheid zugesandt. Durch diese Förderung sowie durch landeskirchliche Mittel ist es uns nun möglich, die langverschobene Restaurierung des Altares zu beginnen. Sie wird sich mehrere Monate (witterungsabhängig ...) erstrecken.

Durch die Restaurierungsarbeiten wird der Altar vollkommen mit einem Baugerüst und einer Schutzumhausung eingekleidet werden. Angesichts der Freude auf das Kommende können wir aber gut damit leben. Und ..., das Feiern der Gottesdienste in der Kirche wird trotzdem weitgehend möglich sein.

Gern können Sie mit einer Spende die Restaurierungsarbeiten unterstützen:

Bankverbindung: Ev. – Luth. Kirchgemeinde Bischdorf – Herwigdorf

Kontonummer: 450 2080 909 BLZ 855 901 00 (VB Löbau – Zittau) Kennwort: Altar Herwigsdorf

Auf Wunsch stellen wir gern eine Spendenbescheinigung aus.

Informationen der Kirchgemeinde Bischdorf-Herwigsdorf

Jahreslosung 2007: Gott spricht: Siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht? (Jesaja 43,19a)

Monatsspr. f. November: Wer das Gute tun kann und es nicht tut, der sündigt. (Jakobus 4,17)

Wir laden herzlich ein

- zu den Gottesdiensten: OT Bischdorf

OT Herwigsdorf

4.11., 22. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr (Pfr. Höhne)
(mit Kindergottesdienst)

siehe Bischdorf

11.11., Drittletzter So. d. Kirchenjahres

8.30 Uhr (Pfr. Krohn)

10.00 Uhr (Pfr. Krohn)

(mit Feier des Hlg. Abendmahles und Kindergottesdienst)

18.11., Vorletzter So. d. Kirchenjahres

10.00 Uhr

8.30 Uhr (Sup. Rudolph)

(mit Kindergottesdienst)

21.11., Buß- und Betttag

10.00 Uhr in der Bischdorfer Kirche (Pfr. Höhne) (mit Feier des Heiligen Abendmahles)



25.11., Ewigkeitssonntag

8.30 Uhr

10.00 Uhr (Pfr. Höhne)

(mit Kindergottesdienst)



In beiden Gottesdiensten wird der Verstorbenen des zurückliegenden Kirchenjahres gedacht.

2.12., 1. Advent

Gemeinsame Adventsfeier der Bischdorfer und Herwigsdorfer mit Andacht, Musizieren und Kaffeetrinken

Beginn: 14.30 Uhr in der Bischdorfer Kirche

- zu den Kreisen:

Kindergottesdienst: 4.11. + 18.11. – 10.00 Uhr in Bischdorf / 11.11. + 25.11. – 10.00 Uhr in Herwigsdorf

Kindergottesdienstvorbereitungskreis: Dienstag, 6.11., 20.00 Uhr bei Familie Urban in Bischdorf

Singkreis: montags, 20.00 Uhr im Pfarrhaus Bischdorf

Kirchturmspatzen: Sonnabend, 17.11.+ 1.12., 10.00 Uhr in Bischdorf (ältere Gruppe)

Sonnabend, 3.11.+24.11., 10.00 Uhr in Herwigsdorf (jüngere Gruppe)



Posaunenchor im Herwigsdorfer Pfarrhaus: montags, 19.30 Uhr



Junge Gemeinde in Bischdorf: donnerstags, 19.00 Uhr

Advents-Jugendgottesdienst: Sonnabend, 1.12., 18.00 Uhr in der Kirche Strahwalde

Mütterkreis: Mittwoch, 7.11., „Alles Essig?!“ – Thematische Reise (Herstellung von Essig, biblische Bezüge, Verwendung von Essig heute) ins Kloster Ostritz/Marienthal

Abfahrt: 19.00 Uhr, Pfarrhaus Bischdorf u. Herwigsdorf (für den Abend sind ca. 10,-€ an Kosten einzuplanen)

Frauendienst: Dienstag, 13.11., 14.00 Uhr im Pfarrhaus Herwigsdorf (Die Bischdorfer Frauen sind nach Herwigsdorf eingeladen. Sie können mit dem Auto abgeholt werden. Bitte rufen Sie vorher im Pfarramt an.)

Kirchenvorstand: Mittwoch, 14.11., 19.30 Uhr in Herwigsdorf

Einladung zur Friedensdekade: Vom 11. – 21.11. ist in unserem Land wieder Friedensdekade.

Christen verschiedener Kirchen laden in diesen Tagen zur Andacht und zum Gebet ein.

So auch an allen Wochentagen 19.00 Uhr in die Nikolaikirche Löbau.

Motto der diesjährigen Friedensdekade: „Andere achten“



Straßensammlung der Diakonie: Vom 16.-25.11. wird wieder die Straßensammlung durchgeführt. Der Erlös der Sammlung soll Wohnungsloseninitiativen der Diakonie zugute kommen.

Sprechzeit des Pfarrers: dienstags, 17.30 – 18.30 Uhr od. n. Vereinbarung (Tel:03585/481401)

Einen gesegneten und zuversichtlichen Monat November wünscht Ihnen zusammen mit dem Kirchenvorstand und allen Mitarbeiter/innen

Ihr Pfarrer Andreas Höhne